

Verlosung Brandneues von Elefant bis Zebra

Ab Montag gibt's die neue DVD von „Elefant, Tiger & Co“ im Handel. Teil 12 mit dem Titel „Nellys Baby“ ist wieder eine Doppel-DVD mit fünf Stunden Laufzeit. Enthalten sind zwölf Folgen der gleichnamigen MDR-Serie mit Geschichten von tapferen Bären, wilden Pferden und Tieren mit scharfen Krallen. Darunter die Geschichte von Zebra Nelly und ihrem Baby, die beide bei einem Ausflug auf der Afrika-Savanne in den Wassergraben stürzten. Eine dramatische Situation: Nur mit Hilfe einer beherzten Zoobesucherin, die dem Jungtier den Kopf über Wasser hielt, wurde Nellys Baby gerettet.

Andere Geschichten drehen sich um ein krankes Schneeleopardenbaby, um den verfluchten äthiopischen Wüstenjäger, der zur Diät verdonnert wird, oder um die Krokodile, in deren Liebesnest es gefunkt hat.

Die brandneue DVD wird zu Preisen zwischen 15,99 und 19,99 Euro ab Montag im Zoo und in Fachgeschäften angeboten. Ausschließlich im Zoo gibt es auch eine Videokassette.

LVZ-Leser bekommen mit etwas Glück ihre DVD gratis: **Wir verlosen heute fünf Stück.** Rufen Sie dazu um 16 Uhr unsere Verlosungshotline (0341) 9 61 80 49 an. *K. D.*



Neuer Teil 12

Stadttrat CDU-Fraktion besetzt drei Ausschüsse neu

In der CDU-Fraktion im Stadtrat dreht sich das Personalrussell. Auf ihrer Sitzung am Mittwochabend besetzte die Fraktion gleich drei Ausschüsse neu. Vorsitzender Alexander Achminow (46) wurde als Vertreter in den Kulturausschuss gewählt. „Wir haben dann unseren stärksten Mann dort, da kann sich Kulturbürgermeister Girardt schon mal warm anziehen“, so ein Abgeordneter gegenüber der LVZ. Für Achminow soll Holger Gasse (37) in den Finanzausschuss wechseln. Gasse bisheriger Platz im Ausschuss Wirtschaft und Arbeit soll der erst im Januar in den Stadtrat gewählte Clemens Meinhardt (35) einnehmen. Die Umsetzungen müssen noch am 7. Februar vom Stadtrat bestätigt werden. *K. S.*

Reudnitz Freie Räume für Vereine

Der Verein Lebenszeiten für Mädchen und Frauen ist in das Vereinshaus Dresdner Straße 82 umgezogen. Momentan sind die Mitstreiter dort unter Telefon 0151-53951560 zu erreichen. Im Vereinshaus Dresdner Straße 82 haben viele gemeinnützige Vereine aus dem Leipziger Osten und anderen Stadtteilen ihren Sitz. Weitere Räume können noch vermietet werden. Auskünfte erteilt der Bürgerverein Ostvorstadt unter Ruf (0341) 9 93 93 39. *K. D.*

LVZ GRATULIERT



Herzlichen Glückwunsch allen, die heute in Stadt und Land Geburtstag haben

Zum 92.: Gertrud Julius im Seniorenpark Dölitz; **zum 90.:** Lina Dreyhaupt in Mockau; **zum 80.:** Elisabeth Baatz in Grünau; Elisabeth Köditz und Edith Wagner in Taucha; **zum 78.:** Ingeborg Fehse in Taucha; **zum 77.:** Erika Reißaus und Erna Simon in Taucha; Magdalene Schindler in Schkeuditz; **zum 75.:** Herbert Druskat in Dölitz; **zum 74.:** Horst Bergmann in Schkeuditz; **zum 73.:** Brigitte Kersten, Seniorenzentrum „Am Kirschberg“; Klaus Goldammer und Eva Maser in Schkeuditz; **zum 72.:** Gisela Gebhardt in Schkeuditz; Rena Schüler in Radefeld; **zum 70.:** Franz Franz in Schkeuditz; Helmut Groß in Pönitz.

Traueranzeigen

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti und Oma

Ilse Böge geb. Zimmermann

geb. 14. Januar 1919 gest. 22. Januar 2007

In stiller Trauer:

Tochter Heidrun · Enkel André

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 12. Februar 2007, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof Markranstädt statt.

Schnelle Hilfe für Löwen

Partnerstadt Addis Abeba bittet Zoochef Junhold und Tierarzt Eulenberger um Kooperation

Schnelle Verbesserungen für die Löwenhaltung in Äthiopiens Hauptstadt – mit diesem Ziel fliegen Zoochef Jörg Junhold und Zootierarzt Klaus Eulenberger heute nach Addis Abeba. Um Kooperation gebeten hat der Oberbürgermeister von Leipzigs Partnerstadt, Berhane Deresse, der im Dezember in Leipzig zu Gast war.

Junhold und Eulenberger wissen nicht, was sie erwartet. Im Herbst wurden sie alarmiert, als die Weltpresse meldete, dass der Zoo von Addis Abeba aus Platzgründen seine Jungtiere einschläfern muss. Insgesamt 21 Löwen sollen derzeit dem Vernehmen nach in den Käfigen leben. Der Löwe genießt in Äthiopien eine geheiligte Stellung als Symbolfigur des Kaisers und als Wappentier des gesamten Landes.

„Wir werden alle Löwen in Narkose legen und Blut-, Kot- und Haarproben entnehmen, die wir in Leipzig gründlich untersuchen“, so Junhold gestern. So soll geklärt werden, um welche Unterart es sich handelt und welche genetischen Merkmale die Tiere aufweisen. Die Leipziger werden Vorschläge unterbreiten, wie Haltungsbedingungen und Tiermanagement schnell und mit einfachen Mitteln verbessert werden können. Denkbar ist laut Junhold, dass ein Löwenpfleger aus Addis Abeba sich im Leipziger Zoo weiterbildet oder ein Pfleger aus Leipzig für begrenzte Zeit in die Partnerstadt fliegt. Ob später auch ein Löwe aus Addis Abeba nach Leipzig geholt werden kann, ist unge-



Im Löwenzoo von Addis Abeba leben die Bewohner in klassischer Käfighaltung. Kleines Foto: Eines der Löwenpaare im kargen Innen-gehege. Fotos: Zoo Leipzig

wiss. Der Leipziger Zoo möchte, wie berichtet, mit einem Wildfang aus Afrika seine Angolalöwenzucht auffrischen.

Zum Reisetem gehören auch Thomas Krakow und Lars Loebner von der Stadtverwaltung. Sie wollen Projekte der Zusammenarbeit besprechen, *Kerstin Decker*

Schulen besuchen, sich über die Stadtentwicklung informieren und die Bürgerreise im Herbst von Leipzig nach Addis vorbereiten.

Leipziger Sänger schickt exklusiven Glasflügel auf Reisen

Ein Konzertflügel aus blauem Glas list der anspruchsvollste Fahrgast des Leipziger Speditionsunternehmens Zurek. Marbella, New York, Sydney – wo immer der gläserne Flügel gebucht wird, die Firma aus dem Gewerbegebiet Nordost bringt ihn sicher hin und

betreibt nebenbei das Unternehmen Blue Piano Entertainment und gibt exklusiven Events damit eine besondere Note. Gekauft hat er den Flügel direkt von **Nikolaus Wilhelm Schimmel**, dem Seniorchef der bekannten Pianomanufaktur Schimmel, die übrigens 1885 in Leipzig gegründet wurde, aber 1927 nach Braunschweig zog.

Zuletzt war der Flügel in Marbella im Einsatz. Dort wurde er für eine Benefizgala des Lions Clubs Marbella mit **Marie Louise Prinzessin von Preußen** gebucht. Jetzt steht das Instrument in Málaga im klimatisierten Lager der Spedition. „Eine Lagerung bei stabiler Temperatur ist unerlässlich, damit sich der hölzerne Resonanzboden nicht verzieht“, betont Geschäftsführer **Holm Zurek**. „Wir fahren eine wöchentliche Tour nach



Exquisit: der gläserne blaue Flügel.

Málaga, das nur rund 50 Kilometer von Marbella entfernt ist“, so der Speditionschef. Die regelmäßige Linie nach Südspanien war mit entscheidend dafür, dass Reim



Sänger Frank Reim. Fotos: privat/Gewandhaus

dem Unternehmen den Zuschlag gab. „Würde ich eine Firma beauftragen, die extra meinewegen nach Spanien fährt, müsste ich für den Transport wesentlich mehr bezahlen“, erklärt er. Der Leipziger wollte ursprünglich sogar nach Spanien übersiedeln und den Flügel dort für Veranstaltungen vermieten, bekam dann aber ein Lehrgelob der Hochschule Weimar und entschied sich anders.

„Wir fahren, fliegen oder verschiffen das Instrument an jeden Ort der Welt“, erzählt Zurek. Verpackt wird das zerbrechliche Einzelstück in eine eigens angefertigte Transportbox. Keine leichte Aufgabe, denn der 500 Kilo schwere Flügel muss dazu gekippt werden. Weltweit existieren drei dieser gläsernen Flügel, aber nur der Leipziger verfügt über ein Digitalpiano als zusätzliche Klaviatur und hat zudem eine Beleuchtungsfunktion. Bekannte Künstler wie **Udo Jürgens** haben schon darauf gespielt. Spätestens im Sommer geht der Flügel wieder auf Reisen: In Potsdam kommt er bei der Eröffnung eines exklusiven Schlosshotels zum Einsatz.

Bewährungsstrafe nach Horror-Unfall

Kollision fordert neun Verletzte – Raser verurteilt

Es war exakt 2.05 Uhr an jenem 18. September 2005, als Taxifahrer Peter Wolff vor sich plötzlich ein ganz grelles Licht sah. Der damals 55-Jährige chauffierte in seinem Mercedes-Benz Vito fünf Fahrgäste auf der Miltitzer Straße nach Böhlitz-Ehrenberg. Er hatte keine Chance. Frontal krachte ein entgegenkommender Opel Vectra, den es zwischen Rückmarsdorf und Grünau aus der Kurve getragen hatte, auf das Taxi. Fünf Frauen und vier Männer zogen sich bei dem Horror-Unfall zum Teil schwerste Verletzungen zu. Gestern musste sich Opel-Fahrer Hendrik S. (23) deshalb vor dem Amtsgericht verantworten.

Der Zeitsoldat begegnete im Gerichtssaal noch einmal all jenen, die diese Nacht wohl niemals vergessen werden. Jenny K. (20) etwa, die mit zwei weiteren Freunden nach einem Disko-Besuch damals bei ihm im Auto fuhr. „Zwei Lichter und dann war alles weg“, erinnerte sich die Auszubildende unter Tränen an die Kollision. Oder Christine S. (38), die im Taxi saß und noch immer starke Schmerzen im Bein hat. Die meisten der Crash-Opfer trugen komplizierte Brüche und schwerste innere Verletzungen davon. Einer lag sogar im Koma und zog sich eine traumatische Amputation des linken Ohres zu.

Verteidiger Thorsten Seiffert vertrat

die Auffassung, dass sein Mandant nicht zu schnell gefahren sei, weil an dieser Stelle kein Tempolimit 50 gelte. Allenfalls sei Hendrik S. eine „falsche Interpretation von möglicherweise falscher Beschilderung“ vorzuwerfen. Er hielt deshalb eine Geldstrafe für angemessen. Die Staatsanwaltschaft sah es hingegen als erwiesen an, dass der Angeklagte etwa doppelt so schnell wie erlaubt gefahren ist und forderte eine neunmonatige Bewährungsstrafe. Die Anklage stützte sich dabei auch auf das Gutachten eines Dekra-Sachverständigen. Der Experte hatte ausgerechnet, dass jene Kurve, in der sich der Unfall ereignete, mit maximal 80 Stundenkilometern passiert werden könne – und auch das nur von sehr versierten Fahrern. Hendrik S., der bei dem Zusammenstoß ebenfalls schwer verletzt wurde, konnte demnach nie und nimmer die Spur halten.

Richterin Juliane Guha verurteilte den Raser deshalb zu einer neunmonatigen Haftstrafe, ausgesetzt auf zwei Jahre Bewährung. Zudem muss Hendrik S. 2500 Euro Geldbuße zahlen. „Es kommt hier nur eine Freiheitsstrafe in Frage“, begründete die Richterin ihre Entscheidung. „Um deutlich zu machen, dass so etwas kein Kavaliersdelikt ist.“ *Frank Döring*



60 Jahre verheiratet

Helm (81) und Inge (80) Mickel aus der Südvorstadt feierten gestern Diamanthochzeit. Der Ingenieur und die Korrespondentin heirateten vor 60 Jahren. Foto: André Kempner

DIENSTBEREIT AM WOCHELENDE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Stadt und Land: Fr. 14 Uhr bis Mo. 7 Uhr unter Tel. 1 92 92.

Allgemeinärztlicher Innendienst: Sbd. und So. 9 bis 12 und 15 bis 17 Uhr Infos zur diensthabenden Praxis unter Tel. 1 92 92.

Kinderärzte: Fr. 14 Uhr bis Mo. 7 Uhr Tel. 1 92 92; Innendienst – Tag und Nacht Notfalleinweisung Kinderklinik/Kinderchirurgie, Oststraße 21–25; Fr. 14 bis 19 Uhr – Dr. Schumann, Eutritzsch, Wilhelm-Sammet-Str. 10; DM Ebner, Stötteritz, Kolmstr. 2; Dr. Henkel, Südvorstadt, August-Bebel-Str. 71; GP Dr. Richter/DM Ryll, Lindenau, Marktstr. 2–6; jew. 9 bis 12 und 15 bis 17 Uhr – Sbd. Dr. Schumann, Eutritzsch, Wilhelm-Sammet-Str. 10; GP Dr. Richter/DM Ryll, Lindenau, Marktstr. 2–6; M. Weise, Mockau, Tauchaer Str. 12; DM Semmler, Zentrum, Seeburgstr. 57; So. Dr. Schumann, Eutritzsch, Wilhelm-Sammet-Str. 10; GP Dr. Richter/DM Ryll, Lindenau, Marktstr. 2–6; DM Ebner, Stötteritz, Kolmstr. 2; Dr. Henkel, Südvorstadt, August-Bebel-Str. 71.

Chirurgie: Tag und Nacht Notfallzentrum Riebeckstr. 65; Fr. 14 bis Mo. 7 Uhr Zentrale Notfalleinweisung im Operativen Zentrum, Liebigstr. 20 (Anfahrt über P.-List-Str. bzw. Ph.-Rosenthal-Str.); Fr. 14 bis Mo. 7 Uhr Klinik für Unfall und Wiederherstellungschirurgie am St. Georg, Delitzscher Straße 141; Klinik am Park-KH Leipzig-Südost, Strümpellstraße 41; Elisabeth-KH, Biedermannstr. 84; Diakonissenhaus, Georg-Schwarz-Straße 49.

Augenärzte: Fr. 14 bis 19 Uhr GP Dr. Vesper/Dr. Vesper, Reudnitz, Harnackstr. 9; 19 bis 23 Uhr DM Schulz, Grünau, Selliner Str. 17; Sbd. 8 bis 14 Uhr Dr. Billig, Stötteritz, Gletscherstr. 40; 14 bis 20 Uhr Dr. Schulz, Zentrum, Käthe-Kollwitz-Str. 71; So. 8 bis 14 Uhr Dr. Gollnitz, Böhlitz-Ehrenberg, Pestalozzistr. 10; 14 bis 20 Uhr Dr. Barth, Paunsdorf, Seegeritzer Str. 15; Tag und Nacht Augenklinik, Liebigstr. 10–14; Rufbereitschaft Fr. 23 bis 7 Uhr sowie Sbd. und So. 20 bis 7 Uhr über 1 92 92.

HNO-Ärzte: Fr. 14 bis 24 Uhr; Sbd. und So. 8 bis 20 Uhr unter 1 92 92. Mo. bis Fr. 16 bis 7 Uhr; Sbd. und So. in der Ambulanz der Klinik, Liebigstraße 10–14.

Dialyse: GP Dr. Anders/DM Bast, Leipzig-Burghausen, Plantagenweg 2, Tel. 4 51 22 36, 0171/4 25 55 61.

Praxen: Auskunft dienstbereiter Praxen von 7 bis 19 Uhr unter Tel. 1 92 92 Infos über Praxen und Öffnungszeiten unter www.KVS-Sachsen.de sowie www.zahnärzte-in-sachsen.de.

Zahnärzte: Fr. 19 bis 22 Uhr Dr. Logwin, Zentrum, Humboldtstr. 2 (22 bis 24 Uhr Bereitschaft), Tel. 2 11 32 57; 0 bis 7 Uhr Universität Leipzig, Kopplink, Liebigstr. 10–14, Tel. 9 72 14 68; Sbd. und So. 0 bis 24 Uhr Universität Leipzig, Kopplink, Zentrum, Liebigstr. 10–14, Tel. 9 72 14 68. Sbd. und So. 9 bis 10.30 Uhr ZA Schönborn, Schkeuditz, Außere Leipziger Str. 3, Tel. 6 21 84 sowie 9 bis 11 Uhr ZA Stenz, Borsdorf, Langestr. 5, Tel. (034291) 21 85; ZA Meyer, Markkleeberg, Hauptstr. 30 b; ZA Pötel, Großpö-

na, Sepp-Versch-Str. 1, Tel. (034297) 4 22 17.

Zahnklinik Medeco, Johannsplatz 1, Tel. 9 83 79 90; Sbd. 9.30 bis 13 und 14 bis 18 Uhr.

Notdienst an den Uni-Kliniken: Tag/Nacht – Zentrale Notfalleinweisung für chirurgische und internistische Fälle (Operatives Zentrum, Anfahrt über Paul-List-Str. bzw. Ph.-Rosenthal-Str.); Herzzentrum, Klinik für Innere Medizin/Kardiologie, Strümpellstraße 39; Augenklinik, Liebigstraße 10–14; Frauenklinik, P.-Rosenthal-Str. 5; Hautklinik, P.-Rosenthalstr. 23–25; HNO-Klinik, Notfalleinweisung; Klinik für Urologie, Liebigstr. 20 (Station A 2); Toxikologische Auskunft: Institut für Klinische Pharmakologie, Härtelstr. 17–18, Tel. 9 72 46 66; Labordiagnostik: Zentrallaboratorium, Paul-List-Str. 13–15, Tel. 9 72 22 22; Uniklinikum Zentrale: 9 71 09; Fr. 13 bis 7; Sbd. und So. 7 bis 7 Uhr Zentrum für Zahn, Mund und Kieferheilkunde, Liebigstr. 10–14.

Tierärzte: Sbd. und So. 9 bis 16 Uhr nach Tel. Anmeldung DVM Reinholz, Holzhausen, Rehwagenstr. 11, Tel. (034297) 14 06 66; Tag und Nacht nach Tel. Anmeldung Kleintierpraxis Dr. Gorzny, Markranstädt, Edlonsstr. 20, Tel. (034205) 4 24 90; Tierärztliche Klinik Dr. Kühn/Dr. Schmidt, Panitzsch, Carl-Benz-Str. 2, Tel. (034291) 2 02 76.

Tierrettung Leipzig: Tel. 0177/8 39 47 75.

Apotheken: Fr. 18 bis 8 Uhr des Folgetages – Schwann-Apotheke, Zentrum, Riebeckstr. 65; Apotheke am Wasserrum, Mockau, Tauchaer Str. 12; Apotheke im Löwen-Center, Burghausen, Miltitzer Str. 13; alpha-Apotheke, Plagwitz, Nonnenstr. 44; jew. 8 bis 8 Uhr des Folgetages – Sbd. Löwen-Apotheke, Zentrum, Grimmaische Str. 19; Apotheke im Kaufland, Paunsdorf, Paunsdorfer Allee 1; Bären-Apotheke, Grünau, Selliner Str. 15; Apotheke am Marktkauf, Markkleeberg, Städteler Str. 5; So. Beethoven-Apotheke, Zentrum, Beethovenstr. 23; Amika-Apotheke, Stötteritz, Holzhauser Str. 81; Goethe-Apotheke, Böhlitz-Ehrenberg, Leipziger Str. 70; Phönix-Apotheke, Mockau, Mockauer Str. 123.

Homöopathischer Bereitschaftsdienst: Fr. 16 bis 23 Uhr; Sbd. und So. 8 bis 23 Uhr – Beate Novens, Tel. 6 81 29 50.

Brillennotdienst: So. 10 bis 18 Uhr Optiker Krieger, Tel. 0177/3 32 26 36.

Standortärztlicher Bereitschaftsdienst der Bundeswehr: Tel. 5 95 44 44.

Anwaltsnotdienst in Strafsachen: Tel. 0172/3 64 10 41.

Calle 74 – Beratungs- und Schutzstelle für Kinder und Jugendliche von 12 bis 18 Jahren, Neustädter Str. 13; täglich von 19 bis 9 Uhr geöffnet, Tel. 6 99 33 06.

Notruf für vergewaltigte und sexuell missbrauchte Frauen und Mädchen: Tel. 3 91 11 99.

Frauen- und Kinderschutzhaus: Tag/Nacht Tel. 2 32 42 77.

Anonyme Mädchenzuffucht: Tag/Nacht Tel. 5 50 32 21.

1. Autonomes Frauenhaus Leipzig: Tag/Nacht Tel. 4 79 81 79.

Frauenschatzwohnung: Tel. 0163/45 05 99 8.

Bei der Bahn gibt wieder Änderungen gegenüber dem regulären Fahrplan. Hier die Übersicht.

Fernverkehr: Strecke Leipzig-Nürnberg-München, Strecke Leipzig-Erfurt-Fulda-Frankfurt/Main in der Nacht von Samstag auf Sonntag 23.45 bis 1.15 Uhr: Die Intercity-Express-Züge 1500 (von München; planmäßige Ankunft 23.49 Uhr in Leipzig) und 1643 (von Frankfurt/Main; planmäßige Ankunft 0.30 Uhr in Leipzig) werden umgeleitet und erreichen Leipzig erst um 0.36 beziehungsweise 1.05 Uhr.

N22 München-Nürnberg-Leipzig-Dresden-Prag, N46 Wiesbaden-Frankfurt/Main-Leipzig-Dresden-Prag, in der Nacht von Samstag auf Sonntag, 0.15 bis 4.45 Uhr: Der Citynightline 362 (von Prag nach München)/Euronight 352 (von Prag nach Wiesbaden) wird über Leipzig/Halle Flughafen und Halle Hbf umgeleitet. Der Halt um 0.54 Uhr in Leipzig Hbf entfällt. Neue Halte in Leipzig/Halle Flughafen (ab 0.28 Uhr) und Halle (Saale) Hbf (ab 1.10 Uhr). Der Citynightline 363 (von München nach Prag)/Euronight 353 (von Wiesbaden nach Prag) wird über Halle und Leipzig/Halle Flughafen umgeleitet. Der Halt um 4.45 Uhr in Leipzig Hbf entfällt. Neue Halte in Halle Hbf (an 3.53/ab 4.30 Uhr) und Leipzig/Halle Flughafen (an 4.42/ab 4.44 Uhr).

BAHNSERVICE

Regionalverkehr in der Nacht von Samstag auf Sonntag, 23.15 bis 4.45 Uhr: Im Raum Leipzig kommt es zu umfangreichen Fahrplanänderungen mit Schienenersatzverkehr auf den Streckenabschnitten Leipzig Hbf–Leipzig/Halle Flughafen, Leipzig Hbf–Halle Hbf, Leipzig Hbf–Plagwitz, Leipzig Hbf–Rackwitz, Leipzig Hbf–Thelma und Leipzig Hbf–Leutzsch. Wegen der längeren Fahrzeiten der Ersatzbusse verschieben sich beim Schienenersatzverkehr und bei den Zügen die Fahrzeiten.

RE 6 Leipzig-Bad Lausick-Chemnitz: von Montag, 5. Februar, 12 Uhr, bis Freitag, 16. Februar, 20.30 Uhr: Mehrere Züge fallen zwischen Leipzig Hbf und Geithain aus beziehungsweise werden zwischen Leipzig Hbf und Geithain umgeleitet und halten dadurch nicht in Bad Lausick. Ersatz bieten die Züge der RE-Linie 70 (Leipzig–Borna–Geithain). Die umgeleiteten Züge verkehren ab Leipzig Hbf bis zu 38 Minuten früher und erreichen in der Gegenrichtung Leipzig Hbf 35 Minuten später. Über die genauen Reisemöglichkeiten informieren Aushänge in den Bahnhöfen.

RE 11 Leipzig-Hoyerswerda in den Nächten 6./7. Februar bis 9./10. Februar, jeweils 4.45 bis 5.10 Uhr: Der Regional-Express 17078/17060 (planmäßig 4.52 Uhr beziehungsweise 4.54 Uhr ab Falkenberg) wird von Falkenberg bis Rehfeld durch einen Bus ersetzt (Abfahrt bereits 4.51 Uhr ab Falkenberg).

RB 115 Leipzig-Falkenberg in den Nächten 6./7. bis 9./10. Februar, jeweils 0.10 bis 0.30 Uhr: Die Regionalbahn 17633 (von Leipzig Hbf; planmäßige Ankunft 0.19 Uhr in Falkenberg) wird von Rehfeld bis Falkenberg durch einen Bus ersetzt. *r.*

Kinder- und Jugendnotdienst, Ringstr. 4: Rund um die Uhr – Jugendnotdienst von 12 bis 18 Jahren, Telefon 4 11 21 30; Kinderdienst von 0 bis 12 Jahren, Tel. 4 12 09 20

Kinder- und Jugendtelefon: Fr. 14 bis 19 Uhr Tel. (0800) 1 11 03 33.

Verbund Gemeindehaue Psychiatrie, Kontaktpunktstelle, Eitingenstr. 12, Sbd. und So. 9 bis 19 Uhr, Tel. 35 53 43 33; Tel. des Vertrauens Tag/Nacht Tel. 35 53 44 44.

Telefon des Vertrauens: tägl. 19 – 7 Uhr; Sbd. und So. rund um die Uhr, Tel. 35 53 44 44.

Ökumenische Telefonseelsorge: Tag/Nacht kostenlos Tel. 0800/1 11 01 11; 0800/1 11 02 22.

Notdienst für Hörgeschädigte: Fax – Polizei: 1 92 94; Feuerwehr und Rettungsleitstelle: 9 87 28 51 sowie Hörgerätezentrum, Shakespearestraße 2, Tel. 0177/6 49 64 90.

Weißer Ring (Hilfe für Opfer von Gewalttaten und Kriminalität): Tag/Nacht – Tel. 6 88 85 93.

Schlüssel- und Schlossnotdienst: Tag/Nacht Tel. 4 11 00 55 oder 0171/2 30 65 73; 9 60 40 40/41; 2 32 12 66; 8 62 17 56; 44 66 60; Stadtgebiet Leipzig: 0800/8 44 74 48; Nord: 2 13 10 94; West: 4 22 32 51; Süd, Mitte: 3 01 50 09; Ost: 2 13 10 80. Kostenlos Zentral-Notruf für Leipzig und Umgebung: Tel. 0800/3 36 33 63.

Glasemotdienst: Tag und Nacht – Tel. (034203) 5 18 97 und 9 09 98 85.

Klempner- und Elektrikernotdienst: Tag/Nacht – Tel. 9 92 17 77 (LWB-Service); Elektriker: 4 01 14 58 oder 0172/3 64 22 22.

Sicherheitsdienstleistungen: Tag und Nacht – Tel. 48 44 20 (Bewachung aller Art, Kurier- und Transportdienstleistungen, Absicherung von Veranstaltungen).

Innung Radio- und Fernsehtechnik: Fr. 18 bis 21; Sbd. und So. 10 bis 21 Uhr Tel. 0172/7 97 50 07.

Computernotdienst: Tag/Nacht – Tel. 2 56 85 52; 2 13 10 89; 14 99 02 32; 0174/4 32 52 36; 94 96 75 oder 0162/1 97 61 08.

Innung Sanitär-Heizung-Klima: Sanitär: Tel. 0172/3 49 11 35; Heizung: Tel. 0172/3 49 11 34.

Notdienst für Medizinische Gase: Tag und Nacht – Telefon 24 45 90.

Störungsdienst der Stadtwerke: Nur für Netzstörungen – Tag und Nacht für Strom, Gas/Fernwärme – 0800/1 21 30 00.

Notdienst der Verbundnetz Gas AG: Erdgas-Ruf: 01803/33 40 33.

Wasserwerke: 24-Stunden-Entstörungsdienst der Wasserwerke Leipzig, Tel. 9 69 21 00.

Notreparatursdienst für Rolläden/Sonnenschutz: Sbd und So. 10 bis 16 Uhr – Tel. 0177/2 66 14 99.

Kühl- und Wascherättdienst: Tag und Nacht – Tel. 2 61 05 40.

TÜV Sachsen: Tel. 0172/3 59 43 86 (bei Havarien an technischen Anlagen und Fahrzeugen).

Pannenhilfe: Tag und Nacht: ADAC – Telefon 0180/2 22 22 32; AvD – 69 66 60; ACE – Telefon 0180/2 34 35 36.